



Info Februar 2025

Sehr geehrte Kunden,

das neue Jahr nimmt Fahrt auf. Dank des seit den letzten Tagen traumhaften Winterwetters mit leichten Frostgraden und kaum Wind wurde die **Düngesaison 2025** gestartet. Die ersten Schläge wurden mit Kalidünger und z. T. auch schon mit Stickstoff gedüngt. Lt. den Empfehlungen der Landwirtschaftskammer und auch seitens der Industrie sollte vor allem der Raps frühestmöglich den ersten Stickstoff bekommen. Durch die immer milderen Winter verlagern sich die Wuchsstadien weiter nach vorne und schon jetzt beginnt der Raps sich zu strecken und bildet den Knospenansatz. Darum sollte der Raps nicht hungern, sondern schon den ersten Stickstoff nutzen können, denn ein üppiger Knospenansatz ist die Grundlage für viele Schoten und somit für einen guten Ertrag. Auch wenn wir den Stickstoff nicht auf gefrorenen Boden ausbringen dürfen, so gewinnt der Boden jeden Tag an Tragfähigkeit und die Gefahr der tiefen Spuren wird immer geringer. Also, auf geht's.

Für die **Rapsdüngung** haben wir sowohl den **Piamon** mit 33 N und 12 S sowie den **Yarasulfan** mit 24 N und 6 S am Lager. Die Qualitäten sind hervorragend, so dass auch große Streubreiten problemlos und streifenfrei erreicht werden. Wir empfehlen die gesamte Stickstoffmenge unter Berücksichtigung der Herbstvorlage und der N-min Ergebnisse in einer Gabe zu verabreichen.

60er Kali für die Kali liebenden Früchte kann jetzt auch schon ausgebracht werden, für den geplanten **Rübenacker** sicherlich um die 2,0 – 2,5 dt/ha. Für die chloempfindlichen **Kartoffeln** bleibt bis zum Pflanztermin noch genügend Zeit, in der sich der Chlorgehalt des Kalidüngers so verdünnt – verflüchtigt, das keine Wuchsdepressionen zu erwarten sind.

Es ist mal wieder so weit, wir planen eine **Schiffspartie Konverterkalk** in Richtung Ostfriesland. Auf Grund der recht starken Nachfrage werden wir eine Schiffseinheit von ca. 1000t für die **Lieferung im März** auf den Weg bringen. Die Ware wird dann in Emden umgeschlagen und von dort mit dem LKW direkt zu Ihnen zum Hof geliefert. Auch das Aufladen und die **Ausbringung auf's Feld** können wir für Sie übernehmen oder Sie streuen den Kalk selber aus, für diesen Zweck stehen **2 Streuer einsatzbereit** in Groothusen. Durch die große Tonnage verbunden mit einer schlanken Abwicklungsfracht können wir Ihnen schon heute einen sehr günstigen Preis offerieren. Melden Sie Ihren Bedarf gerne bei unserem Außendienst oder direkt in der Firma. Ihre Felder werden es Ihnen danken!

Maissilage in hervorragender Qualität bekommen Sie bei uns – kurzfristig und zu fairen Preisen!

Die **Kartoffelpülpe-Saison** ist nun endgültig abgeschlossen. Es gibt aber noch einige **Folgeprodukte** aus der **Rüben-, Erbsen- und Kartoffelproduktion** (Kartoffelschnippel oder -flocken) sowie **Biertreber**. Der Vorlauf beträgt ca. 10 – 14 Tage. Melden Sie Ihren Bedarf beim Außendienst.

Märkte: Das Kuhfuttermgeschäft bleibt ruhig und ist von eher stagnierenden Preisen geprägt. Für die Anschlussausschreibung ist unser Kraftfutterhersteller, die **Fa. Möhlenkamp** aus Lorup, wieder als Lieferant gelistet und wir übernehmen die Auslieferung in die ostfriesische Halbinsel zwischen Emden und Wilhelmshaven gerne. Ihre Bestellung geben Sie bitte direkt bei Möhlenkamp in Lorup auf und wir garantieren eine pünktliche Belieferung!

Auch der **Rohwarenmarkt** ist sehr ruhig unterwegs, hier werden vereinzelt Anschlusstermine gehandelt, aber ohne große Eile und Druck! Ob **Rapsschrot, Sojaschrot** und auch **Mais**, alle Rohwaren sind sicherlich nicht auf dem untersten Level, aber nach unserer Meinung zu akzeptablen (und zu den momentanen Milchpreisen passenden) Kursen zu bekommen. Bei Interesse gerne melden! Vom **Getreidemarkt** gibt es, bis auf einen seit Anfang der Woche leicht spürbaren Aufwärtstrend, **nichts Neues** zu berichten. Die von vielen erhoffte Preissteigerung wegen der relativ überschaubaren Menge greift einfach nicht. Also schauen wir weiter nach vorne und vermarkten immer wieder Teilmengen, bis der Lagerboden in Sicht kommt, und das wahrscheinlich bei den meisten viel zu schnell!!

Die **Düngersaison** ist gestartet und die Mengen für den Acker sind auch schon zu über 80 % gehandelt, die Quote beim Grünlanddünger schätzen wir auf ca. kurz über die Hälfte. Nach wie vor sind die Hersteller fest gestimmt, es treten bei den **Schwefeldüngern** sogar Versorgungslücken auf. So nimmt die Yara beim Sulfan im Moment keine Neuaufrträge an! Aber keine Sorge, auch mit **Kalkammonsalpeter** wächst das Gras und diesen Dünger gibt es nach wie vor in ausreichendem Maße! Zu einer kurzfristigen Preisspannung tragen solche Engpassmeldungen natürlich nicht bei, aber bis zum eigentlichen Grünlandstart ist es ja noch anderthalb Monate hin.

Die **Blauzungenkrankheit** hat noch immer schwere Folgen in den Betrieben. Wir hören viel, dass es gerade den neugeborenen Kälbern an Vitalität fehlt. Hier empfehlen wir unterstützend unsere **Bewi-San-Produkte**, um die Immunität der Neugeborenen zu stärken (**Prevent C**) sowie eine hochwertige Kälbermilch (**Bewi-Milk Protect**). Die Kälberspezialisten der Fa. Bewital bieten hier gerne ihre Hilfe an.

Melasse ist zum Ende der Kampagne noch günstig zu bekommen und bei uns im Lager in IBC's vorrätig. Vielfach wertet es auch Mischrationen in **Schmackhaftigkeit und Staubbildung** auf.

Hof & Gartenmarkt

*Die ersten Pflanzkartoffeln sind schon da! **Holländische Erstlinge, Friesländer und Lekkerland** stehen zur Abholung bereit. Alle übrigen **frühen und mittelfrühen Sorten** treffen auch kurzfristig im Februar ein!*

*Für Ihre **Hochbeete** haben wir **Komposterde und Pflanzerde** vorrätig. Und für die **Feinsämereien** natürlich auch unsere beliebte **Aussaaterde**.*

*Zum Schutz gegen Frostnächte bitte auch an die Verwendung von **Frühbeetvlies** denken.*

***Nistkästen** benötigen vor Neubezug eine Reinigung und einen guten Platz im Garten. Dazu passt auch die **Wildvogelfütterung** so bleiben die Tiere gern am Haus.*

